

Thomas Bartsch
Feldstraße 16
26954 Nordenham-Altensiel
Telefon: 04731/88542
Mobil: 0170/7088481
E-Mail: thomas.bartsch2@ewetel.net

Nordenham-Altensiel, den 28. Juni 2020

Herrn
Landrat Thomas Brückmann
Landkreis Wesermarsch
Poggenburger Straße 15
26919 Brake
per E-Mail

Herrn
Kreistagsvorsitzender Rolf Blumenberg
Kreistag des Landkreis Wesermarsch
Poggenburger Straße 15
26919 Brake
per E-Mail

Einwohnerfragen zur Kreistagssitzung am Montag, den 29. Juni 2020

Sehr geehrter Herr Landrat Thomas Brückmann,
sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Rolf Blumenberg,

zum vom Land Niedersachsen neuaufgelegten Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – lebenswerte Quartiere gestalten (ehemals: Stadtumbau West)“ fand am Montag den 15. Juni 2020, zur Sanierung des Einswarder-Zentrums eine Bürgerinformationsveranstaltung in der Stadthalle „Friedeburg“ statt.

Auf dieser Bürgerinformationsveranstaltung wurde das Thema bleibelastentes Trinkwasser in einigen Mietshäusern in Einswarden angesprochen. Das Thema ist Ihnen Herr Landrat Brückmann seit letztem Jahr Mai 2019 bekannt. Das Gesundheitsamt hatte sich daraufhin eingeschaltet und eine Informationsveranstaltung durchgeführt. Die verantwortliche Ansprechperson, Herr Manuel Trinkgeld von der Firma Nordwohnen sagte am Donnerstag, 06. Juni 2019, auf Nachfrage der Nordwest-Zeitung, dass die Sanierung schnellstmöglich, voraussichtlich noch in diesem Jahr, über die Bühne geht.

Aus der betroffenen Bevölkerung wurde am 15. Juni 2020 kritisiert, dass die Eigentümer der Mietshäuser in den ermittelten Mietshäusern mit Bleirohren bisher nur so genannte „fliegende Wasserleitungen“ installiert haben. Dies bedeutet, dass pro Mehrparteienhaus die Menschen aus einer „fliegenden Wasserleitung“ über unbelastetes Trinkwasser verfügen

können. Die betroffenen Mieter, müssten täglich ca. 10 Liter unbelastetes Trinkwasser, mit Eimern aus dem Flur in die Wohnung tragen.

Hierzu meine Einwohnerfragen:

01. Ist Ihnen Herr Landrat Brückmann die derzeitig aktuelle Situation zum Thema bleibelastetes Trinkwasser in einigen Mehrparteienhäusern in Einswarden bekannt?
02. Wurden Sie Herr Landrat Brückmann, von betroffenen Menschen aus dem Ortsteil Einswarden über die aktuelle Situation der Trinkwasserversorgung informiert?
03. Wurden von allen ermittelten Vermietern (Eigentümer) weiterer Wohnungen in Einswarden Trinkwasseruntersuchungen veranlasst. Wie ist der aktuelle Stand?
04. Gibt es einen zeitlichen Rahmen für die Eigentümer der betroffenen Mietshäuser, zur Sanierung der Trinkwasserversorgung? Stichwort: Artikel 14 des Grundgesetzes. **Eigentum verpflichtet**. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.
05. Ist es im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und den Schutz-Maßnahmen vor Infektionen mit dem Corona-Virus SARS-CoV-2 zulässig, die Sanierung der Trinkwasserversorgung unnötigerweise zu verzögern?
06. Ist Ihnen bekannt, dass für die Körperhygiene nach wie vor bleibelastetes Trinkwasser, u. a. für Kinder, verwendet wird?
07. Sollten zum Schutz über mögliche Erkrankungen, gesundheitliche Untersuchungen von Menschen in den betroffenen Mehrparteienhäusern durchgeführt werden?

Mit kollegialem Gruß

Thomas Bartsch

Zur Kenntnis:

Kreiszeitung Wesermarsch

Nordwest-Zeitung

Norddeutsche / Weser-Kurier